

Tagesordnung und Beschlussvorschläge zur 2. ordentlichen Hauptversammlung der Regionalwert Niederösterreich-Wien AG am 10. August 2023

1. Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2022
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Bericht 2022 und Entwicklungsziele für 2023 durch den Vorstand
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022
6. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022
7. Beschlussfassung über Wahlen in den Aufsichtsrat
8. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023

Zu TOP 2:

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Abschlusses für das Geschäftsjahr 2021

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Jahr 2022 am 03.07.2022 gebilligt und damit den Jahresabschluss festgestellt. Der Jahresfehlbetrag im Geschäftsjahr 2022 zum 31. Dezember 2022 beträgt € **91.124,81**. Der Bilanzverlust von € **200.308,13** wird auf neue Rechnung 2023 vorgetragen.

Der geprüfte Jahresabschluss der Regionalwert Niederösterreich - Wien AG samt Lagebericht des Vorstandes, sowie der Bericht des Aufsichtsrats liegen einen Monat vor der HV am Sitz der Gesellschaft (Litzendorf 10, 3643 Maria Laach) zur Einsicht auf und werden auf der Website unter <https://www.regionalwert-ag.at/hauptversammlung/> veröffentlicht.

Zu TOP 5:

Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge folgenden Beschluss fassen: „Dem Vorstand der Regionalwert Niederösterreich - Wien AG wird für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung erteilt.“

Zu TOP 6:

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge folgenden Beschluss fassen: „Den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Regionalwert Niederösterreich - Wien AG wird für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung erteilt.“

Zu TOP 7:

Beschlussfassung über Wahlen in den Aufsichtsrat

TOP 7a – Abstimmung über die Anzahl der zu wählenden Aufsichtsräte

Der Aufsichtsrat setzt sich gem. § 11 Abs. 1 der Satzung der REGIONALWERT Niederösterreich – Wien AG aus mindestens drei und höchstens sieben gewählten Mitgliedern zusammen. Der Aufsichtsrat hat sich bisher aus fünf von der Hauptversammlung gewählten

Mitgliedern zusammengesetzt. Fr. Mag.a (FH) Barbara Pia Hartl scheidet mit dem Tag der Hauptversammlung aus dem Aufsichtsrat aus.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, in der kommenden Hauptversammlung zwei Mitglieder zu wählen, sodass sich der Aufsichtsrat nach der Wahl aus sechs Mitgliedern zusammensetzt.

TOP 7b – Abstimmung über die Wahlen in den Aufsichtsrat (Personen)

Der Aufsichtsrat schlägt vor, Fr. Mira Dolleschka BSc und Fr. Oliva Herzog MSc in den Aufsichtsrat zu wählen.,

Somit besteht der Aufsichtsrat aus:

- 1) Kurt Farasin, Aufsichtsratsvorsitzender
- 2) Mag. Johannes Fries, Stellvertretender des Aufsichtsratsvorsitzenden
- 3) Mira Dolleschka BSc
- 4) Olivia Herzog MSc
- 5) Sarah Schmolzmüller MA
- 6) Hannes Zottl

Sämtliche vorgeschlagenen Kandidaten haben eine Erklärung gem. § 87 Abs. 2 AktG bezüglich ihrer fachlichen Qualifikationen und ihrer beruflichen und vergleichbaren Funktionen sowie betreffend die Besorgnis der Befangenheit abgegeben.

Zu TOP 8:

Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Hauptversammlung möge folgenden Beschluss fassen:

"Zum Abschlussprüfer der Regionalwert Niederösterreich - Wien AG für das Jahr 2023 wird die extra Wirtschaftsprüfungs- & SteuerberatungsgmbH, Hofmühlgasse 13/1/11, 1060 Wien, mit dem Bürostandort Anton Zöhrer Straße 16, 3550 Langenlois, bestellt."